

# Sensationeller MODE-URSPRUNG



1 Jeder Mensch, der nach London kommt, wundert sich über die vorsintflutliche Bauart der dortigen Taxis, deren Türen fast ungefähr 2 Meter hoch sind. Mit dem alten Konservatismus der Engländer fühlt man sich dort verpflichtet, einer 150 Jahre alten Verordnung zu folgen, die besagt, daß Mietdroschken so hoch sein müssen, daß ein Herr mit aufgesetztem Zylinder, ohne sich bücken zu müssen, ein- und aussteigen kann.



2 Wie die sogenannten Pendulen-Hochspielgel entstanden, zeigt eine Hofdame aus der Zeit des Rokokos!

Damals war es üblich, ganz hohe und künstlerisch aufgebaute Perrücken zu tragen, und da selbst die Ausmaße eines noch so hohen oder erhöhten Tischstands-spielgels nicht ausreichten, um die Frisur zu erfassen, schuf ein findiger Kopf den beweglichen Großspiegel, der unerhörten Anklang und Beifall fand.

4 Jeder Herr trägt an seinem Frack hinten zwei Knöpfe, von denen man eigentlich nicht weiß, warum sie da sind. Früher trug man lange Geh- und Reitröcke, deren Schöße man, wenn man reiten wollte, hinten anknöpfen mußte, da sie die Bewegung hinderten. Die Gehröcke sind verschwunden, aber die Knöpfe sind geblieben.

3 Der elegante Mann muß an seinem Straßenanzug einen Umschlag auf einer Hose haben. Die Erklärung ist sehr einfach: König Eduard von England, der Modekönig, war bei einem Rennen in Ascot, als ihn ein plötzlicher Wolkenbruch überraschte. Um sich die Hosen, die man damals ziemlich lang trug, nicht schmutzig zu machen, krepelte er sie sich hinauf, was von den anwesenden, in begleitenden Höflingen sofort bemerkt und nachgemacht wurde. Da der König immer tonangebend in der Herrenmode war, trug 3 Tage später ganz London beim schönsten Sonnenschein aufgekrepelte Hosen, und so blieb es bis zum heutigen Tag.

